

ZBB 2006, 150

BGB §§ 157, 133

Schutzpflichten der Spielbank nach Annahme eines Antrags auf Eigensperre

BGH, Urt. v. 15.12.2005 – III ZR 65/05 (LG Münster), NJW 2006, 362 = WM 2006, 493

Amtliche Leitsätze:

1. Eine wunschgemäß erteilte Spielsperre kann Ansprüche auf Ersatz von Spielverlusten begründen, wenn die Spielbank die Sperre nicht durch ausreichende Kontrollen durchsetzt.
2. Eine Spielbank kann bei einer antragsgemäß – im Gegensatz zu einer einseitig – verhängten Spielsperre Schutzpflichten haben, die auf Wahrnehmung der Vermögensinteressen ihrer Gäste gerichtet sind (Abweichung von BGH, Urt. v. 31. 10. 1995 – XI ZR 6/95, BGHZ 131, 136 = ZIP 1996, 79).